

Chronik 2021 -2030

2021



uch dieses Jahr wurde von der Corona Pandemie bestimmt. Die ordentliche Mitgliederversammlung (JHV) konnte dann am 19. September 2021 in Menden-

Bösperde unter besonderen Hygienebedingungen durchgeführt werden. Mit der silbernen Ehrennadel wurden 96 Landesverbandsmitglieder ausgezeichnet, 86 bekamen eine goldene Ehrennadel und 44 wurden mit der großen goldenen Ehrennadel geehrt. Neues Ehrenmitglied im Landesverband wurden Michael Halbe (LV Vorstand) und Herbert Feldmann (KV Gelsenkirchen)

Der Mitgliederbestand betrug am 31.12.2021 insgesamt 4.187 Mitglieder und setzt sich wie folgt zusammen: Vereinsmitglieder:3.022, Clubmitglieder: 604, Jungzüchter: 354, Mitglieder in den Handarbeits- und Kreativgruppen: 96, Preisrichtervereinigung: 75, Herdbuch- und Angoraleistungszüchter: 36 Zum Ende des Geschäftsjahres haben sich 4 Vereine und 2 Handarbeits- und Kreativgruppen abgemeldet. Im KV Bochum hat sich zum 01.01.2022 ein neuer Verein

gegründet.

Zur neuen Schriftführerin wurde Anke Löhr gewählt. Darüber hinaus wurden die stellv. Vorsitzende Tatjana Ruthmann, die Obfrau für Öffentlichkeitsarbeit Anke Löhr, der Obmann für Ausstellungswesen und Schulung Herbert Schwarzelmüller und der Tierschutzbeauftragte Dr. Michael Berger in ihren Ämtern wiedergewählt sowie die Obfrau für Jugendarbeit Marion Rädnitz bestätigt. Zum frei gewählten Mitglied der LV- Standardfachkommission wurde Benjamin Freitag gewählt. Neue Vorsitzende der Landesverbandsschiedsstelle wurde Birgit Busse-Sander.

Es gab für das Zuchtjahr 2021 auch keine Landesverbandsschau. Es gab aber wieder 16 Kreisschauen, wenn auch teilweise als Tischbewertungen. In der Mehrheit wurden Lokal- und Clubschauen durchgeführt, viele aber als Tischbewertungen. Es konnte eine LV- Herdbuchschau mit 128 Tieren durchgeführt werden.

2022



er Mitgliederbestand betrug am 31.12.2022 insgesamt 4.017 Mitglieder. und setzt sich wie folgt zusammen:÷ Vereinsmitglieder 2.908, Clubmitglieder 613, Jungzüchter 311, Mitglieder in den Handarbeits- und Kreativgruppen 81,

Preisrichtervereinigung 69 und Herdbuch- und Angoraleistungszüchter 35. Es haben sich außerdem zum Ende des Geschäftsjahres 8 Vereine 2 Clubs und 1 Handarbeits- und Kreativgruppe abgemeldet. 117 Verdiente Züchter erhielten die silberne bzw. goldene Ehrennadel des Landesverbandes. 33 Züchter wurden mit der großen goldenen Ehrennadel geehrt. Neue Ehrenmitglieder im Landesverband wurden Sabine Bialek (KV Märkischer Kreis) und Alfons Witte (KV Steinfurt). Zu „Meister der Westfälischen Rassekaninchenzucht“ wurden Wolfgang Moors (KV Höxter) und Fred Hochstein (KV Märkischer Kreis) ernannt. Michael Schütz wurde einstimmig als Landesverbandskassierer wiedergewählt. Neuer stellvertretender Vorsitzender der Schiedsstelle wurde Walter Sinzig. Benjamin Freitag wurde als freigewähltes Mitglied der LV-Standardfachkommission wiedergewählt. Der LV-Clubobmann Peter Lührs und der Vorsitzende der Preisrichtervereinigung im Landesverband Uwe Feuerer wurden in ihren Ämtern bestätigt. Im Herbst folgte die Wahlbestätigung von Gabriela Halbe als Leiterin der Handarbeits- und Kreativgruppen. Es fanden eine Landesjugendjungtierschau sowie eine Landesherdbuchschau statt. Die Landesclubschau fand in Kaunitz zusammen mit der Überregionalen Widderclubvergleichsschau und der Ostwestfalenschau statt. Dort wurde eine unabhängige Studie zu möglichen Erkrankungen bei Widderkaninchen durchgeführt. Diese Studie widerlegt eindeutig Vorwürfe von Tierschutzorganisationen wonach Widderkaninchen öfter krank sein sollen. Das Thema Qualzuchten und sogenannter Tierschutzorganisationen wie „Peta“ oder „QUEN“ war ein großes Thema in diesem Jahr. Auf der Landesschau wurden mehr als 2500 Kaninchen und 36 Exponate ausgestellt.



Meister der Westf. Rassekaninchenzucht
v.l. Tajana Ruthmann, Wolfgang Moors,
Fred Hochstein, Peter Hölzer



Ehrenmitglied im Landesverband
v.l. Tatjana Ruthmann, Sabine Bialek,
Peter Hölzer



Vorstand: v.l. Tatjana Ruthmann, Peter Hölzer jr., Anke Löhr